

Gemeinde - Mitteilungen

- Hl. Kreuz, Waren
- Maria Königin des Friedens, Röbel
- Hl. Familie, Malchow



Oktober 2017



Madonna – Kath. Pfarramt St. Bonifatius - Bergen auf Rügen

OKTOBER - ROSENKRANZMONAT

Das Rosenkranzgebet ist ein betrachtendes, meditatives Gebet. Zusammen mit der Gottesmutter Maria bringt es in eine enge Verbindung mit Jesus Christus: mit seiner Geburt und Kindheit, seinem öffentlichen Wirken, seinem Leiden und Tod, seiner Auferstehung und Herrlichkeit. Den Rosenkranz zu beten, so sagt es Papst Johannes Paul II., ist nichts anderes, als "mit Maria das Antlitz Christi zu betrachten". In seinem Apostolischen Schreiben *Rosarium Virginis Mariae* führt er aus:

"Tatsächlich ist der Rosenkranz, wenn auch von seinem marianischen Erscheinungsbild her charakterisiert, ein zutiefst christologisches Gebet. In der Nüchternheit seiner Teile vereinigt er in sich die Tiefe der ganzen Frohen Botschaft, für die er gleichsam eine Kurzfassung ist. In ihm erklingt das Gebet Marias, ihr unaufhörliches Magnificat durch das Werk der erlösenden Menschwerdung, die in ihrem jungfräulichen Schoß ihren Anfang nahm. Mit dem Rosenkranz geht das christliche Volk in die Schule Mariens, um sich in die Betrachtung der Schönheit des Antlitzes Christi und in die Erfahrung der Tiefe seiner Liebe einführen zu lassen. In der Betrachtung der Rosenkranzgeheimnisse schöpft der Gläubige Gnade in Fülle, die er gleichsam aus den Händen der Mutter des Erlösers selbst erhält."

erzbistum-freiburg.de/html/das_rosenkranzgebet.html

Wir beten den Rosenkranz:

- Malchow:** freitags 17:00
Röbel: sonntags nach der Hl. Messe
Waren: freitags 17:00

01.10. - TAG DER ANBETUNG IN WAREN

Die Anbetungstage in Malchow (15.06.) und Röbel (09.07.) haben schon stattgefunden, nach der Urlaubszeit wird am **Sonntag 01.10.** der Anbetungstag in Waren sein.

10:30 Hochamt

12 – 13 Gebet für alle Kranken unserer Pfarrei (Krankenbesuchsdienst)

13 – 14 Orgelmeditation

14 – 15 Gebet für unsere Pfarrei (PGR)

15:00 Schlussandacht

Zur Feier dieses Tages, vor allem zu den Gebetsstunden sind alle herzlich eingeladen. Im praktischen Tun können Sie erfahren, dass die Eucharistie eine große Kraftquelle ist, aus der Sie leben können.

Die Anbetung hat das Potential, einen geistlichen Aufbruch voranzutreiben - jedenfalls für bestimmte Gruppen. Andererseits ist die Anbetung eine sehr anspruchsvolle Gebetsform, denn sie setzt den Glauben an die Präsenz Christi im gewandelten Brot voraus. Außerdem ist sie eine Gebetsform, die zunächst kein konkretes Ziel verfolgt und zweckfrei bleibt. Menschen der heutigen Leistungsgesellschaften könnten damit ein Problem haben. Trotzdem lohnt es sich, die Anbetung wiederzuentdecken: Sie ist eine Begegnung mit Christus. Roland Müller



BEGRÜSSUNG FR. STAMM

Liebe Gemeindemitglieder
der Pfarrei Heilig-Kreuz,
zum 01.10.2017 hat Erzbischof Stefan
mich als Gemeindereferentin in die
Pfarrei Heilig-Kreuz, mit den Gemeinden
Malchow, Röbel und Waren, versetzt.

Meinen Dienst begann ich 1996 in der
Pfarrei Christus-König, Wittenburg
(Mecklenburg), dieser folgten die
Pfarrei-en Herz-Jesu, Halstenbek und
Seliger Niels Stensen,
Reinbek (Schleswig-Holstein). Vor acht
Jahren kam ich nach Neustrelitz, in die
Pfarrei Maria-Hilfe der Christen.

Als Kernaufgabe der Seelsorge sehe ich,
Menschen auf ihrem Glaubensweg zu
begleiten, dabei bewusst Impulse zu
setzen, die Hilfe sind für eine gelebte
Christusbeziehung, die durchträgt in
Freude und Glück, vor allem aber auch,
wenn Krankheit, Sterben, Trauer, Angst,
Sorgen und Leid das Leben schwer und
scheinbar unerträglich machen.

- Deshalb bin ich offen für die
vielfältigen Begegnungen mit Ihnen
und freue mich, Sie kennen zu
lernen. Sprechen Sie mich gern an.
- Deshalb habe ich im Juni 2017 die
Weiterbildung zur Trauerbegleiterin
und Kindertrauerbegleiterin nach
Bundesverband für Trauerbegleitung
abgeschlossen.
- Deshalb schule ich zum Thema
Prävention von sexualisierter Gewalt
seit 2014 im Auftrag des Erzbistums

Hamburg Ehrenamtliche, die in unse-
ren katholischen Gemeinden und
Einrichtungen in der Kinder- und
Jugendarbeit tätig sind.

- Deshalb bin ich Moderatorin des zu
entwickelnden Pastoralen Raumes
Lübz-Parchim.

Unterwegs auf Jesu Pfaden sind seit
anderthalb Jahren die Pfarreien Heilig-
Kreuz und Maria-Hilfe der Christen.
Gemeinsam ringen wir, eine neue Pfarrei
zu werden, die gut für die Zukunft
aufgestellt ist, die für die Menschen in
der Mecklenburgischen Seenplatte eine
Orientierung, ein Pfad zum Leben, sein
kann.

Aus diesem Grund ist mir die Pfarrei Hl.
Kreuz nicht völlig unbekannt.

Aus diesem Grund verabschiedete ich mich
aber auch nicht von den Gemeinden
Feldberg, Mirow, Wesenberg und
Neustrelitz. Im Pastoralen Raum werden
wir uns immer wieder begegnen, werde
ich und bleibe ich Ansprechpartnerin.

Schwerpunkte meiner zukünftigen Arbeit
werden die Gestaltung eines Konzeptes
der Trauerpastoral für den Pastoralen
Raum sowie die Entwicklung einer
zukunftsfähigen Firm- und Eucharistie-
katechese sein.

Bewusst Wege in der Pfarrei Hl. Kreuz
und darüber hinaus aufzuzeigen und mit
zu gehen, so dass Menschen, klein und
groß, jung und alt, sich an Jesus Christus
ausrichten und festhalten können,
darauf freue ich mich.

BRIEF MAXIMILIAN GILLNER

Hallo ihr Lieben!

Ich bin mittlerweile gut in Maguguni angekommen und hatte nun die erste Woche Zeit, mich an meine neue Umgebung zu gewöhnen, bevor ich heute meine ersten kleinen Aufgaben bekommen habe. Die erste Woche war nicht leicht für mich, wie sich viele von euch sicher denken können. Es ist für mich ein Lebenssituationswechsel, den ich mir drastischer nicht vorstellen kann. Die neuen Menschen, die neue Kultur, die neue Sprache, das neue Essen, das neue Zimmer. Alles ist ungewohnt für mich und da bekomme ich schnell mal Heimweh und vermisse meine Familie und meine Freundin. Doch meine Mitmenschen haben viel Verständnis für mich und das gibt mir Kraft.

In den ersten Tagen habe ich vor allem versucht, die Grundlagen von Kiswahili zu lernen, um mich auch mit den Kindern verständigen zu können.

Hier ein paar Beispiele:

Najifunza kiswahili. - *Ich lerne Kisahili.*

Ninacheza na mtoto. - *Ich spiele mit dem Kind.*

Ninafua nguo. - *Ich wasche Kleidung.*

Ninasaidia jikoni. - *Ich helfe in der Küche.*

Ich möchte mich herzlich für alle Spenden bedanken! Ihr habt es möglich gemacht, dass nächstes Jahr ein neuer MaZ in ein afrikanisches Land aufbrechen kann und ich bin sehr froh darüber! Daher ein großes Dankeschön an alle Spender! Ich wünsche euch alles Gute und freue mich über Briefe, Mails und vor allem über gute Wünsche und Gebete.

Ich habe festgestellt, dass meine Adresse vor Ort nicht mit den Angaben übereinstimmen, die ich ursprünglich bekommen habe. Daher hier nochmal meine neue Adresse:

**Maximilian Gillner
Community of Hope
Care Center for OCV
P.O. Box 6236 -
01000 Thika, Kenya**

Ganz liebe Grüße!

Euer Maxi

VORANKÜNDIGUNG

Am 01. Adventssonntag wird die Kirche in Neustrelitz nach der Renovierungszeit neu geweiht. Für die Neustrelitzer Pfarrei ein besonderes Ereignis, das uns an das Ende der eigenen Renovierungszeit (2008) erinnert.

Gemeinsam mit den Neustrelitzern wollen wir dieses Ereignis feiern und Gott für seine Begleitung durch alle Zeiten danken – und zwar **am 01.01.2018 um 16:00** in der frisch renovierten Kirche Maria – Hilfe der Christen.

In diesem gemeinsamen Gottesdienst werden auch die Sternsinger beider Pfarreien ausgesandt, damit sie – ungeachtet der Pfarreigrenzen – Menschen den Segen Gottes bringen können.

Zu diesem **gemeinsamen Jahresbeginn** sind alle herzlich eingeladen. Bis dahin haben wir noch Zeit genug, um uns über geeignete Fahrgelegenheiten Gedanken zu machen.

AUS DEM LEBEN DER PFARREI

- 01.10. Erntedank
03.10. 14:30 Frauenkreis Malchow
06.10. 17:00 Rosenkranz Waren
Br. Martin
07.10. Vorbereitungsgruppe 25j. Kirchweihjubiläum Malchow
-
- 08.10. 10:30 Begrüßung und Einführung
Fr. Stamm / Empfang im Saal
10.10. 19:00 Kartenspielabend Malchow
11.10. 14:00 Elisabethgruppe Waren
13.10. 17:00 Rosenkranz Waren
Hauskreis J. Werner
-
- 18.10. Einkehrtag f. Senioren
09:00 Hl. Messe
Ende nach dem Mittagessen
19.10 17:00 Krankenbesuchsdienst
20.10. Redaktionssitzung nach der Laudes – **Termine abgeben!**
16:00 Bibelvorlesen
17:00 Rosenkranz (Bibelvorleser)
-
- 25.10. 10:00 AG Erwachsene
14:00 Elisabethgruppe Waren
27.10. 17:00 Rosenkranz Waren
Fr. Stamm
17:30 Vorstand PGR
28.10. Phil. Gesprächskreis „Tugend der Mäßigung“ 15:00 in Parchim
Interessenten melden sich bei Diakon Handy
-
- 30.10. 18:00 Gedächtnisgottesdienst
Pfr. Schwendtner – Neustrelitz



TAUFEN

- Schendel, Thies
Esteves Hagemann, Carolina
Wellhausen, Nele
Schubert, Phelomina
Wuithschick, Wilhelm

VERSTORBENE

- Huber, Ilse
Tellinger, Maria
Schwarz, Norbert
Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.

VORSCHAU NOVEMBER

1. Treffen

Am 01. November (Allerheiligen) treffen sich nach der Hl. Messe um 18:30 alle Haus- und Familienkreise und alle Gruppen im Saal.

2. Herbstfest

Das Herbstfest unserer Pfarrei ist am 04.11. im Warener Saal. Beginn: 20:00.

3. Primiz

Ebenfalls am 04. November feiert in Neubrandenburg Georg Taubitz (derzeit Diakon in St. Josef/St. Lukas) um 18:30 seine Primiz.

4. Ostkirchliche Gesänge

Am **30.11.** (Fest des Hl. Andreas) wird das Beriska-Ensemble den Seniorengottesdienst um 14:00 mit ostkirchlichen Gesängen gestalten.

5. Gräbersegnungen

Röbel: **01.11.** nach der Hl. Messe (09:00)

Malchow: **02.11.** nach der Hl. Messe

Waren: **05.11.** 15:00 Friedhof

Gottesdienste

| | | |
|-----------|-------|---|
| Sa | 17:00 | Hl. Messe Malchow |
| So | 08:30 | Hl. Messe Röbel |
| | 09:00 | Wortgottesfeier Kargow (2.+4. So im Monat) |
| | 10:30 | Hl. Messe in Waren |
| Di | 09:00 | Hl. Messe Röbel |
| Mi | 09:00 | Hl. Messe Waren |
| Do | 09:00 | Hl. Messe Malchow |
| Fr | 09:00 | Laudes Waren |

Religionsunterricht

immer in der ungeraden KW
und 14tägig

Montags (Herr Lücking)

| | |
|---------------|------------|
| 14:00 – 15:30 | Kl. 5 – 7 |
| 15:30 – 17:00 | Kl. 8 – 10 |

Dienstags (Herr Lücking) Kl. 1 - 4

14:00 – 15:30

Redaktion:

St. Handy, A. Lichtner-Reihs, J. Werner

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Br. Martin Walz OFM

Text, Layout und Produktion / Pressearbeit:

Thomas Beckmann

Bankverbindung: Müritzsparkasse

IBAN: DE24 1505 0100 0640 0387 27

BIC: NOLADE21WRN

Unsere Pfarrei im Internet:

hl-kreuz-waren.de

Pastoraler Raum Waren - Neustrelitz

Pfarramt Waren 03991 121144

Fax 03991 731684

pfarrei@hl-kreuz-waren.de

Pfarrer Br. Martin 03991 121144

Pfarramt Neustrelitz 03981 200481

Fax 09381 203097

kath.gemeinde.ntz@web.de

Pfarrer A. Kuntsche 03981 200481

Pfr. i.R. B. Szymanski 03981 239245

Br. Gabriel 03991 1879021

Gemeindereferentin

M. Stamm 03981 731683

Diakone

H. Rudolf 03981 206317

H. Meissner 039833 639810

S. Handy 03991 7795109

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Mo 09:30 – 12:00

Waren

Di 09:30 – 12:00

Fr. Roggenbuck

Mi 09:30 – 12:00

Di 10:00 – 13:00

Neustrelitz

Fr 09:00 – 12:00

Fr. Werthmann

Kollekten

01.10. für unsere Pfarrei

08.10. für den Mariendom

15.10. Heizkosten

22.10. Weltmissionssonntag

29.10. Erhalt Gebäude